



Prüfung zur/ zum staatlich geprüften Kinderpfleger*In/ Handreichung für die Anleiter*In der Praxisstelle

Im Anschluss finden Sie eine Sammlung der Aspekte der fachpraktischen Prüfung, die eine direkte Auswirkung auf die Praxisstelle haben:

Zeit: Prüfungszeitraum ist ab 15.04.

Prüfung: die Erzieherpraktikantin führt mit und in ihrer Gruppe oder einem Teil der Gruppe ein von ihr ausgearbeitetes gezieltes Angebot durch.

Dauer: ca. 30-40 Minuten

Eine Woche vor der praktischen Prüfung erstellt die/der Erzieherpraktikant*In (EP) in häuslicher Arbeit die handschriftliche Ausarbeitung des gezielten Bildungsangebotes.

Das gezielte Bildungsangebot soll sich auf die Gruppensituation einerseits und auf den ausgelosten Tätigkeitsschwerpunkt* andererseits beziehen.

Am Prüfungstag wird der/die EP von der Praxislehrkraft in ihrer Praxisstelle besucht (ähnlich dem 2. Praxisbesuch). Die/der **Anleiter*In (Beisitzer*In)** und die **Praxislehrkraft der FAKS (Vorsitzende)** nehmen die fachpraktische Prüfung gemeinsam ab.

Folgender **Ablauf** ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Durchlesen der schriftlichen Arbeit ca.10 Minuten
- Durchführung des Angebotes ca.30-40 Minuten
- Reflexion (10-15 Minuten)
- Kurze Pause
- Festlegung der Punkte (Prüfungsgespräch Anleiter*In und Sozialpädagogin; ca. 10')
- Mitteilung der Note (ca. 5') – unter Vorbehalt, da noch nicht genehmigt-
- Verabschiedung

* aus folgenden **Tätigkeitsschwerpunkten** zieht die EP ihre Prüfungsaufgabe.

religiöser Bereich, ethischer Bereich
Ästhetik, Wahrnehmung, Ausdruck, Gestaltung
Sozialerziehung, interkultureller Bereich
Musik, Bewegung, Rhythmik, Sport
Naturwissenschaft, Technik, Mathematik
Kommunikation, Medien, sprachliche Bildung
Lebenspraktischer Bereich, Hauswirtschaftlicher Bereich
Umwelt, Natur, Gesundheit

Wir hoffen, durch diese Handreichung zu einer fairen Prüfungssituation beitragen zu können und verbleiben mit freundlichen Grüßen

S. Fuchs (Schulleiter)

A. Buck (Schulbeauftragte f.d. Praxis)